

# Seelen-Reisen (1)

*Kryon durch Lee Carroll, Auckland, Neuseeland, 22.3.2014*

*Übersetzung: Susanne Finsterle <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Die folgende Botschaft ist genau so, wie es mein Partner vermutet hat. Es gibt eine Vereinbarung, mit der ich arbeite – sofern man mich überhaupt mit einem »Ich« bezeichnen kann. Diese Vereinbarung bezieht sich auf meinen Partner, wenn er die Gelegenheit bekommt, eine Botschaft zu verbessern, die er an einem Ort zum ersten Mal hört. Und er zögert beim Wiederholen eines Channelings – zögert, wenn er hört, dass es nochmals kommt, denn in seinem Verstand müsste es immer original bleiben. Deshalb stoppten wir beim ersten Mal die Aufnahme, damit wir die Anweisungen in diesem Channel verbessern können.<sup>[2]</sup> Und jetzt geben wir die Botschaft noch einmal. Und jene, die den letzten gehört haben und jetzt diesen hören, werden feststellen, dass die Struktur die gleiche ist und der Sprachklang sehr ähnlich.

Liebe Menschen, ihr möchtet alles singularisieren. Ihr habt eine Tendenz, das was ihr in eurer Dimension seid, zu nehmen und Gott überzustülpen. Das ist nicht erstaunlich und ich urteile auch nicht, denn es ist alles, was ihr habt, und eure Realität ist eure Realität. Und deshalb teilt ihr Gott das zu, was ihr kennt – und nicht das, was ihr nicht kennt. Aber nun ist es an mir, euch nochmals diese Erklärung über die menschliche Seele zu geben, die eigentlich überhaupt nicht menschlich ist.

## Die Schöpferquelle

Lasst mich folgende Aussage machen: Die Schöpferquelle des Universums war immer und wird immer sein. Wir sprechen jetzt über das, was die Schöpferquelle ist und ihr mit »Gott« oder »Spirit« bezeichnet. Ihr könntet sagen, sie umfasst Teile von allem, was ist – und ihr habt Recht. Sie war schon da, noch bevor dieses Universum existierte. Sie ist

1 <https://www.conradorg.ch>

2 Die technische Aufnahme in Australien funktionierte nicht. Das ist ein Zeichen von Kryon, den Channel zu wiederholen und noch klarer zu sein.

verantwortlich für alles, was irgendwo existiert, inklusive den Universen, die schon vor eurem da waren und jetzt zusammen mit eurem existieren, und von denen ihr keinerlei Kenntnisse habt. Das ist die Schöpferquelle. Und diese Quelle, die ihr Gott nennt, hat eine Energie-Suppe, die ihr am besten mit »Quantensuppe« bezeichnet, weil sie jenseits eurer Physik ist, ja sogar jenseits der Quantenphysik. Sie ist eine eigene Sphäre, die Gott darstellt, überwältigend und wunderschön. Und ihr wart dort! Ihr wart dort, weil der innerste Kern von euch Teil von Gott ist. Ich möchte, dass das wirklich ganz direkt bei euch ankommt.

Könnt ihr euch vorstellen, hier zu sein und in der Lage zu sein, irgendeinen Teil eures wunderschönen Universums, die eigentliche Schöpfung selbst, zu sehen? Vor einer Supernova zu stehen und zu sehen, wie sie aus Licht existiert und in Licht explodiert – wissend, dass dies Teil der natürlichen Physik, Teil des Schöpfungsprozesses und der Energiezyklen ist? Nichts würde euch verletzen, und ihr wärt fähig, alles Sichtbare und Hörbare zu sehen und zu hören, in jeder nur existierenden Dimension. Eure Sinne wären so großartig, dass ihr Dinge in großen Distanzen erkennen würdet. Und auch wenn alles gleichzeitig um euch herum geschieht, könntet ihr irgendetwas davon nehmen, egal woher, und sogar ein Bild davon betrachten.

Die Schöpferquelle ist von dieser Art. Alles, was ihr euch vorstellen könnt, was Gott ist – ist noch größer, als ihr euch vorstellen könnt. Und ihr wart dort.

Wir haben nur das Wort »ihr«, und ich spreche hier nicht vom menschlichen »Ihr«. Ihr seid Teil von mir und ich bin Teil von euch – dies ist das Schwierigste, was wir je lehren werden.

Fahren wir fort. Der lineare Verstand versteht es nicht, und das ist ebenfalls mit Absicht so. Wenn ihr sehen könntet, wer ihr wart, würdet ihr nicht hier bleiben und das sein, was ihr seid. Es ist euch verborgen. Ein Teil der Lehre in der neuen Energie ist das ausgedehnte Bewusstsein, wo ihr mehr seht von dem, der ihr seid. Und in diesem ausgedehnten Bewusstsein geht es nicht nur um die Entdeckung von neuer Biologie oder neuen Erfindungen, sondern es geht um die Realisation des »Wer ich bin?«, sobald ihr erkennt, was in euch ist und was jedes Molekül durchdringt. Dort ist der Schöpfer, der alles durchtränkt, auf eine Weise, wo ihr es nicht in Atome zerlegen oder zählen könnt. Und ebenso wenig könnt ihr die Seelen auf dem Planeten zählen, denn sie sind nicht singulär. Die *Suppe*, die Gott ist, wird zu eurer Seele. Dies ist der schwierige Teil, und wenn ihr nach diesem Tag denkt, dass das alles verwirrend ist, dann wartet nur. Denn was ich enthüllen werde, ist für euch nicht leicht zu erfassen, denn es ist etwas, wofür ihr noch nicht wirklich bereit seid, um es ganz zu verstehen. Aber ich möchte es euch trotzdem sagen, auch wenn es euch verwirrt. Ich möchte, dass ihr die Großartigkeit von dem seht, was hier ist.

Das Großartige ist, dass ihr Teil der Schöpferquelle seid. Liebe Menschen, wenn die Anstrengungen des Menschseins aufgehoben sind, seid ihr Gott. Und ihr seid nicht ein Teil von Gott – ihr seid Gott. Denn die Suppe von Gott splittert sich selbst nicht auf und schlüpft in menschliche Körper mit Namen und Persönlichkeiten.

Hier ist, was ich euch sagen möchte: Die Seelen, die in euch sind, sind nicht singular, sondern Teil des Ganzen. Das ist einfach zu sagen, aber schwer zu verstehen. Wenn ihr einen anderen Menschen anschaut und ihn ehrt, indem ihr den Gott in seinem Inneren mit »Namaste« begrüßt, dann grüßt ihr denselben Gott auch in euch. Habt ihr je dabei gedacht, dass das dieselben Seelen sind? Nein – ihr denkt, ihr habt eure Seelen und die anderen haben ihre. Und es ist das Beste, was ihr tun könnt, denn wenn ihr die beiden vereint, gibt es Probleme mit eurem Verstand. Der lineare Verstand möchte eure Seele nur für sich haben und hält euch davon ab, diese Botschaft zu verstehen. Aber wenn ihr die Brücke des Verstehens überquert, erkennt ihr, dass es die Dinge erweitert und sie nicht verändert oder in ihrer Großartigkeit herabsetzt.

Es gibt nicht so etwas wie eine einzelne Seele. Es ist immer mit dem Ganzen verbunden. Die Suppe von Gott ist immer in einer Suppe – ihr könnt es als ein Kollektiv nennen, wenn ihr das wollt – und es trennt sich selber nicht. Stücke und Teile davon bewohnen den menschlichen Körper und das Bewusstsein, und ihr identifiziert euch als eure Seele.

Mein Partner wird diese Jahr über die 9 Attribute des Menschen lehren, und drei davon bilden die Seelen-Gruppe. Er spricht dann über den Kern. Und das ist das, was ihr fühlt, wenn ihr in einen tiefen Meditationszustand geht. Ihr berührt dann den Kern und denkt, dass ihr das seid. Aber das stimmt nicht – es ist jedermann. Und deshalb ist es so großartig. Ich möchte nicht, dass ihr denkt, es sei eine fremde Wesenheit in euch. *Ihr* seid es – aber ihr seid Gott. Das einzig Lineare dabei ist, dass die Menschen in 3D leben und die Verbindung nie sehen.

Was bedeutet dies? Jetzt, mein Partner, werden wir tiefer gehen als letztes Mal und dabei nicht noch in andere Themen abschweifen. Ich spreche zu meinem Partner hier im Stuhl, darüber, was kommen wird und vielleicht anders ist als beim letzten Mal.

## Seelen lernen nicht

Ich werde ein paar Paradigmen brechen, die euch gelehrt wurden. Die menschliche Seele ist der Schöpfer und gehört nicht dem Menschen. Sie ist Teil der Schöpfung, die in euch ist. Deshalb gibt es keine Seele in einem Lernzustand. Seelen lernen nicht – die Menschen lernen. Trotzdem wurde euch manchmal gesagt, dass es spezifische Seelengruppen gibt,

und dass einige weiser sind als andere. Mein Partner benutzte das Wort »alte Seelen«. Ja, ihr seid alt und könnt darauf bestehen, dass einige von euch als Menschen schon länger gelebt haben als andere. Aber »alte« Seele macht keinen Sinn, denn es gibt für eine Seele keine Zeit. Als Teil von Gott ist sie schon immer gewesen und wird sie immer sein. »Alte Seele« ist keine korrekte Bezeichnung, weil es etwas anderes bedeutet als was es ist. Aber die Menschen werden den Ausdruck weiterhin benutzen. Es gibt keine Seelen, die in einem Lernzustand sind, um bessere Seelen zu werden und dann an einen höheren Ort zu gehen, wo sie höher eingestufte Seelen sind. Dies stammt alles aus dem Bereich des menschlichen Verstandes, der sich an menschliche Dinge heftet. Menschen lernen, Menschen machen akademische Abschlüsse, Menschen bewegen sich von einem Level zu einem anderen – Seelen tun das nicht, ihr Lieben. Stellt euch also darauf ein.

Was wäre, wenn ich euch sagen würde, dass eure Seele in ihrer Großartigkeit identisch ist mit jeder anderen Seele auf diesem Planeten? Wer ist für euch der schlimmste Mensch, den ihr euch vorstellen könnt – in der Geschichte oder gegenwärtig lebend? Der schlimmste hat dieselbe Seele, wie ihr sie habt. Und was sagt euch das über die freie Wahl? Es sagt euch, dass auch dieser besondere, eindrucksvolle Teil von Gott in seiner vollen Kraft durch freie Wahl jedem Menschen zur Verfügung steht. Wir gaben euch kürzlich einen Channel über die Regeln von Spirit, und da hieß es, dass wir nicht in die freie Wahl eingreifen dürfen. Wir können euch zuschauen, wie ihr Fehler macht, wie ihr euch abwendet von der Großartigkeit in eurem Inneren, wie ihr Boshaftigkeit entwickelt. Aber wir können nichts tun. Es muss von euch kommen. Es muss der menschliche Teil sein, der die Wahl trifft. Diejenigen, welche als Menschen schon länger auf diesem Planeten sind, treffen bessere Wahlen, denn sie sind sich auf einer gewissen Ebene des Gottes in ihrem Inneren bewusst. Das ist nur ein Attribut, das ich in seiner Funktion entmystifizieren möchte.

## Seelen entwickeln sich nicht

Das Nächste ist ähnlich: Es gibt keine Seelen-Entwicklung. Ihr solltet das wissen. Da gibt es dieses Gefühl, das Menschen haben, dass ihr als ein Tier beginnt und euch stufenweise zu einem Menschen hochentwickelt. Und dass die Seele irgendwie durch bestimmte Inkarnationen hindurchgeht, in denen sie weniger Mensch oder sogar ein Tier ist, um sich dann bis zu einer alten Seele zu entwickeln. All diese Theorien, die ihr auch benannt habt, gibt es überall. Das ist, was die Menschen tun – sie machen Levels von Entwicklung und Wichtigkeit, ordnen diese Gott zu und lehren sie sogar. Das reduziert die Schöpferquelle.

»Kryon, du meinst also, dass Tiere keine Seelen haben?« Das habe ich nicht gesagt. Tiere haben eine andere Art von Seele. Und wir haben euch bereits gesagt, dass sie auch rein-

karnieren, aber sie überschreiten niemals die Grenze von Tier zu Mensch. Was in eurem Inneren liegt, ist kostbar und heilig. Es gehört zu eurer DNA und ist Teil eines Planes. Es begann nicht als ein Tier. Es gibt solche, die wirklich denken, je kleiner das Tier ist, desto niedriger ist die Seele – und es beginnt mit einem Hamster, dann werdet ihr eines Tages ein Delfin und dann ein Mensch. Das wird an bestimmten Orten übrigens gelehrt. Ich sage euch, es geht überhaupt nicht so – es ist einfach nicht so.

## Keine Seelen-Hierarchie

Die Seelen lernen also nicht, es gibt keine Entwicklungs-Stufen, und es gibt auch keine Hierarchie. »Moment mal, Kryon, was ist denn mit den Erzengeln und den gewöhnlichen Engeln?« Darüber haben wir bereits gesprochen. Es ist nur in eurem Denken, wo ihr Engel einordnet und sie benennt. Das ist ein menschliches Merkmal – das ist nicht Gott. Es gibt bei Gott kein Management-System, kein Flussdiagramm und keine Hierarchie, wer für wen oder was verantwortlich ist. Es ist ein System, das alle kennen. Es ist wunderschön, es ist heilig und es ist perfekt.

Es gibt Wissenschaftler, die das Universum betrachten und zu realisieren beginnen, dass es nicht zufällig entstanden sein konnte. Und sie kämpfen damit, denn es liegt außerhalb ihrer Realität, in welcher die Evolution nur Zufall ist. Aber das ist sie nicht – sie ist *designed*. Und wenn ihr wissen wollt, warum sie so entworfen ist, wie sie ist, sage ich euch: Es ist so, damit ihr auf dieser Erde sein könnt und diese Worte hören könnt. Es geht alles um euch – so ist es wirklich. Alles dreht sich um den Menschen auf diesem Planeten. Und die Tiere wissen das – auf einer bestimmten Ebene wissen sie das.

Es brauchte lange, bis ihr das realisiert habt. Und jetzt gilt es zu verstehen, dass das System euch unterstützt, und ihr euch nicht dem System widersetzen müsst. Wenn ihr hinausgeht und die Dinge betrachtet, von denen ihr denkt, dass ihr sie nicht kontrollieren könnt – Dinge, die euch passieren, das Wetter, all die Geschehnisse, wo ihr euch von Ort zu Ort herum geworfen fühlt – all das sind Einladungen zur Veränderung.

Vielleicht kennt ihr Menschen, die ein sehr bedeutsames Leben hatten und dabei viel Schlimmes erlebt haben. Aber in jedem dieser Momente hatte dieser bestimmte Mensch die Gelegenheit, die Hand Gottes zu nehmen und ganz neu anzufangen. Anstatt sich abzuwenden hätte er sein Leben verstehen und verbessern können. Und entweder tat er das oder er tat es nicht. Das ist die freie Wahl.

Einige von euch schauen auf Leben und sagen: »Das macht keinen Sinn für mich, es ist grausam, dass jemandem oder mir dies oder das passiert«. Und sie verstehen nicht, dass

das alles synchronistische Wendepunkte, Möglichkeiten und Potenziale waren. Und einige werden sich dabei im Kummer wälzen und andere nehmen die Hand Gottes und bewegen sich vorwärts. Das sind Entscheidungspunkte, die wir der Menschheit immer und immer wieder geben. Und es geschieht nicht immer durch Kummer, sondern manchmal auch durch Freude und Feier – das hängt davon ab, wer ihr seid und wo ihr wart.

Alte Seelen – seht ihr, sogar ich benutze dieses Wort – eure Seele ist ewig und unveränderbar. Sie ist perfekt und wunderschön. Wie nennt ihr sie? Das höhere Selbst – das ist ein guter Ausdruck. Das ist das Selbst, das höher schwingt als ihr. Es ist der Teil von Gott. Aber ihr möchtet immer noch, dass es euren Namen trägt, nicht wahr?

Wusstet ihr, dass die Seele keine Persönlichkeit hat? Sie hat überhaupt keine menschlichen Eigenschaften. Oh, wenn ich euch nur das Bild geben könnte! Ich hätte so gerne, dass ihr es sehen könnt, die Perfektion des Universums, das ihr mit jedem Menschen auf diesem Planeten teilt.

Wisst ihr, was das menschliche Bewusstsein wirklich anhob? Es ist die Bildung der Brücke zur Verbundenheit – wenn ihr zu verstehen beginnt, dass ihr wirklich alle gleich seid.

## Ein Wandel in der Religion

Mein Partner hat über die Evolution der Religion auf der Erde gesprochen. Und was jetzt zu erwarten ist, ist ein Wandel der Art, wie die Religion Religion organisiert. Die Frage hat einen Grund: Wird sie überleben? Und die Antwort lautet: Ja. Wir haben es euch schon früher gesagt, dass es keine Rolle spielt, wie die Menschen Gott finden – es spielt wirklich keine Rolle. Es wird verschiedene Ebenen von menschlichem Wissen geben, aufgrund von verschiedenen Ebenen des menschlichen Verstehens darüber, wer Gott ist. Deshalb ist es wichtig, dass all diese Prozesse weiterhin bleiben, sodass der Mensch einfach mit dem Prozess beginnen kann, den er möchte, und dabei von einem Meister bei der Hand gehalten wird.

Wie steht es also um die Organisation der Religion und wie wird sie sich ändern? Sie wird beginnen, die Verbundenheit zu sehen. Und das ist es, was wir lehren: Es wird ein Verständnis und eine Enthüllung geben, vielleicht sogar eine Rückkehr zu den ursprünglichen Lehren, die wieder angeschaut werden und die all die anderen Glaubenssysteme ehren. Wenn sich die Religionen dieses Planeten miteinander verbinden und realisieren, dass sie einzigartig sind, dass sie denjenigen Gott verehren dürfen, den sie wollen und gleichzeitig das Recht der anderen anerkennen, Gott auf ihre Weise zu verehren, dann werdet ihr auf diesem Planeten eine Ausdehnung von spiritueller Arbeit, Erkenntnis,

Verständnis und Mitgefühl sehen. Aber solange sie sich in Gruppen separieren und sagen: »Wir wissen es besser als andere, wie man den einen Gott verehrt«, bekommen sie Schwierigkeiten. Und ihr wisst das, nicht wahr?

Die Religionen nehmen nicht ab oder verschwinden gar, sondern gewinnen noch an Bedeutung, besonders solche, die Mitgefühl für die anderen zeigen. Ist es nicht interessant, dass auf eurem Planeten die Realisierung eines monotheistischen Gottes im Gange ist – nur *ein* Gott. Und die meisten Menschen auf der Erde glauben an ein Leben nach dem Tode. Trotzdem unterteilt ihr euch in Tausende, um zu entscheiden, wer im Recht ist, den einen Gott zu verehren. Das wird sich ändern, und es geht um Verbundenheit. Wir fordern eure Wahrnehmung von Verbundenheit heraus.

Beim nächsten und letzten Thema geht es um »Seelen-Teilung«, und ihr werdet es nicht mögen, ihr Lieben, denn es bricht euer Paradigma von traditionellen Gedanken. Wir beginnen leicht, einfach, und dann wird es schwieriger.

## Walk-in

Habt ihr schon von einem *Walk-in* gehört? Sprechen wir also darüber, was es ist, wofür ihr es haltet, was euch darüber gelehrt wurde, und über die Probleme der Logik und der Singularität, die hier bestehen. Oft wurde euch gesagt, dass ein Mensch stirbt und wieder zurückkommt. Um nun aber schneller über die Jahre des Heranwachsens zu gelangen und die Dinge rascher vollenden zu können, kommt er erst im Alter von ungefähr 8 – 13 Jahren herein und teilt die Seele mit jemandem, der als Seele bereits herangewachsen ist. Das ist der *Walk-in*.

Jetzt habt ihr angeblich zwei Seelen in einem Körper – könnt ihr mir soweit folgen? Nun, der *Walk-in* hat eine Eigenschaft, die bei vielen von euch Fragen aufwirft: Was geschieht mit der ersten Seele? Nimmt sie eine untergeordnete Position ein? Wenn ihr Name Sally ist und eine zweite Seele, die Henry ist, kommt herein, dann gibt es Verwirrung. Was denkt Henry darüber, in einem anderen Geschlecht mit Namen Sally zu sein? Können die beiden zusammen existieren? Nimmt einer den zweiten Platz ein und der andere geht voran, oder gibt der eine sogar auf und verlässt den Körper wieder? Wie geschieht dieser ganze Prozess? Esoterische Menschen ringen sich die Hände und haben Diskussionen: »Wie kann das sein und was machen wir damit?« Und wir sitzen daneben, schauen sie an und fragen: »Worüber sprecht ihr eigentlich?« Ihr argumentiert in 3D, und all diese Vorstellungen eurer logischen Rätsel wurden von euch erschaffen.

Denn Henry und Sally kommen mit allem bestens zurecht. Schaut, was ihr nicht wisst und noch nicht herausgefunden habt: Da sind nicht zwei Seelen in diesem Körper – da ist nur *eine*, nämlich Gott. Dass Henry in Sally wohnt – mmh, das seid bloss ihr, die sich das so vorstellen. Eine Seele, die mit einer anderen zusammenschließt, ist wie »Gott mit Gott« – es ist »ihr mit euch«. Ihr werdet einfach größer.

Nun werden Argumente kommen: »Welche Eigenschaften der Akasha gehören zu Sally und welche zu Henry?« Was wäre, wenn ich euch sage, dass sie diese zusammenlegen. Was, wenn ich sage, dass die Dinge mit dem Walk-in einfach größer werden – wäre das o. k.? Was ist, wenn ich euch sage, dass der ganze Zweck des Walk-ins die Zusammenlegung der Akashas ist, sodass die Erfahrungen aus vielen Leben Teil von dem sind, was ihr als singulär haltet, und so eure vergangenen Leben mit denen eines anderen Menschen zu einem verschmelzen können. Nun, das ist ganz schön verwirrend. Ihr seht, es ist größer als ihr denkt.

Es gibt in der Erhabenheit von Gott keine Rätsel, die man herausfinden kann. Ein Walk-in ist etwas sehr Übliches, vor allem bei einer alten Seele, die auf die andere Seite kommt und dann schnell wieder zurückkehrt in jemanden, der bereits herangewachsen ist. Es ist ein System des Wohlwollens und des Verständnisses, ein »Schnellspur-System«, das den Dingen erlaubt, besser und schneller zu gehen als auf die andere Art. Und übrigens kommt es oft innerhalb der Familie vor. Wenn ihr bereits verwirrt seid, wird es nun noch schlimmer.

## Seelenverwandtschaft

Das nächste Thema ist die Seelenverwandtschaft. Sie ist nicht das, was ihr denkt. Eine Person trifft eine andere und beide spüren sofort eine Verbindung. Sie liegt außerhalb einer Romanze, auch wenn diese ebenfalls da ist, um die Dinge wirklich zu verwirren. Es kann aus einem vergangenen Leben sein, ein Bruder, eine Schwester, die Mutter, der Vater – auf jeden Fall kennt diese Person die andere – sie kennt sie wirklich. Sie denken gleich, sie können sich unterhalten, sich in die Augen schauen und verblüfft sein vom Gefühl, schon viele Leben zusammengewesen zu sein, um solch eine Übereinstimmung von Gedanken, Ideen und Leidenschaften zu haben. Da ist eine Anziehungskraft, mit dieser Person zusammenzusein und zusammenzubleiben, denn sie repräsentiert etwas, das so speziell ist. Ihr nennt das »seelenverwandt«. Was ist, wenn ich euch sage, dass ihr soeben euch selber begegnet seid! Ich hab's euch gesagt, dass es gespenstisch wird.

Was ist, wenn ihr bei einer Seelenverwandtschaft in einem anderen Menschen ein Stück von euch selber trifft? Und wenn ich das sage und ihr den Raum verlasst und sagt: »Das



betrifft mich nicht, das ist nichts für mich«, dann möchte ich, dass ihr euer Urteilsvermögen benutzt. Wenn Gott nicht singular ist und ihr ein Teil des Ganzen seid, und jeder ist in euch und ihr seid in jedem – warum soll dies dann so gespenstisch sein? Ihr seht einen Teil von euch selber in einem anderen Menschen – so funktioniert die Seelenverwandtschaft.

Es ist schwer zu beschreiben, denn ihr möchtet es singularisieren, anstatt in dieser Person die Herrlichkeit von Gott zu sehen. Ihr seht in ihnen euch selber! Denn ihr seid in der Vergangenheit zusammen in einem menschlichen Körper gewesen. Das ist Seelenverwandtschaft – kein Wunder, seid ihr von der anderen Person angezogen und sie von euch.

Seelenverwandtschaft kann keinem einfach dimensional Menschen vollständig erklärt werden. Und alles, was jetzt folgt, wird noch komplizierter. Lasst mich euch das Komplizierteste sagen und euch ein Beispiel dazu geben. Und damit werden wir enden.

## Das System der Reinkarnation

Ich habe euch gesagt, dass es ein System von Reinkarnation gibt, das die Familie ehrt. Und dass das System bei der Reinkarnation innerhalb einer Familie mindestens eine Generation überspringt. Meistens sind es zwei Generationen, aber oft ist es auch jede zweite. Dies erlaubt neuen Seelen hereinzukommen, um zu lernen. Und den alten Seelen erlaubt es, ihre Kinder und Eltern zu sein – und umgekehrt, falls ihr seht, was ich meine. Es mischt sie durcheinander und das ist für beide hilfreich. Zum Beispiel: Bei euch alten Seelen sind es eure Kinder wahrscheinlich nicht, aber eure Enkelkinder. Seht ihr, wohin das führt? Es überspringt eine Generation. Und ihr wisst, dass das wahr ist. Denn im Allgemeinen kennt ihr eure Kinder am besten, aber wenn eure Enkelkinder hereinkommen, seht ihr etwas in ihnen, das ihr wieder erkennt. Ich möchte das so gerne ganz klar machen, aber das ist nicht möglich.

Für euch ist dies alles sehr verständlich und in Ordnung, solange die Großeltern bereits gestorben sind. Aber wenn sie immer noch leben, wird es problematisch, denn ich habe euch soeben gesagt, dass eure Enkelkinder ihr selbst sein könnten. Nun, was haltet ihr davon? Ihr schaut ihnen in die Augen und kennt ihr Inneres, nicht wahr? Da ist eine Verbindung, auch von den Kindern zu euch – sie wissen genau, dass ihr ihnen alles geben werdet, was sie wollen. Denn sie sind ihr und ihr seid sie. Das Stück von Gott, das ihr miteinander teilt, ist nicht eine einzelne Seele mit eurem oder ihrem Namen. Teile von euch sind in ihnen, und zwar nicht nur auf der chemischen Ebene – wir werden morgen darüber sprechen. Und um alles noch komplizierter zu machen, werden wir über die

Vererbung sprechen, die sich bei der Akasha und der Chemie unterscheidet. Das wird alles durcheinanderbringen.

Wer seid ihr also? Wer seid ihr? Ist es möglich, dass je mehr ihr euch gegenseitig kennt, desto mehr seht ihr den gleichen Gott in jedem von euch?

Es ist die Verbundenheit, welche die Probleme der menschlichen Vielfalt und Einsamkeit löst. Ihr Lieben, wenn ihr dieselbe Entwicklung macht wie diejenigen, die vor euch auf anderen Planeten da hindurchgegangen sind, dann wird der Tag kommen, wo ihr in jedem von euch als Erstes den gleichen Gott anerkennt, und dann als Zweites die Unterschiede in den Persönlichkeiten. Das ist das Geheimnis des Friedens auf der Erde. Ihr schaut die anderen an und wisst, dass sie dieselben Wünsche haben wie ihr: Mitgefühl anstatt Betrugerei, Großzügigkeit anstatt Tyrannei. Und ihr beginnt den Unterschied zu beobachten, was von der Persönlichkeit und was von Gott im Inneren erschaffen wird. Ihr seht in anderen den Grad ihres Erwachens und könnt ihnen durch eure Güte, eure Reife und euren Lebenswandel helfen, das zu tun, was ihr getan habt. Das ist die einzige Art, wie man andere Menschen über Gott lehren kann.

## Die Geschichte von Avalon

Ich möchte mit einer kleinen Geschichte abschließen. Es ist eine Geschichte über Avalon, den ewigen Baum.<sup>[1]</sup> Nun, eure Parabeln machen keinen großen Sinn, denn sie sind Allegorien, bei denen ihr einige der 3D-Teile herausnehmen müsst. Avalon existiert so nicht wirklich in der Natur. Aber es ist eine Geschichte und sie ist nahe an dem, was die Natur tut, sodass ihr es verstehen werdet.

Avalon hatte in sich als Essenz einen Baum. Die Essenz von Gaia war dort und sie wusste, dass sie Avalon war. Sie hatte das Bewusstsein, eine große Pflanze zu sein, und ihre Seelen-Absicht war, so groß zu wachsen, wie sie nur konnte und dem Planeten Sauerstoff für die Menschheit zu geben.

Avalon ließ Wurzeln wachsen, so wie es Bäume in ihrem Wachstum tun. Und sie konnte fühlen, wie ihre Wurzeln nach unten in die Erde gingen und dann das absorbierten, was sie für ihr Wachstum brauchte. Die Ressourcen des Erdbodens waren in ihren Wurzeln und so wuchs sie in die Höhe. Dabei dehnte sich das Wurzelwerk aus, um ihre Größe und ihre Majestät in ihrem Wald zu verankern.

---

1 Avalon: Mystischer Ort aus dem Sagenkreis um König Arthur

Nun, Avalon war sich all dieser Wurzeln nicht wirklich bewusst, es waren so viele. Aber eine davon fand ihren Weg zurück auf die Erdoberfläche und sogar viele Meter darüber hinaus, wo sie dann einen Spross bildete. Und dieser Spross wurde zu einem Baum und wuchs auf die gleiche Weise wie Avalon heran. Er hatte einen Namen – Martha.

Avalon sah Martha aufwachsen, und Martha wuchs aus Avalons Wurzeln hervor. Nach einer gewissen Zeit ließ auch Martha Wurzeln in die Erde wachsen, und es geschah das Gleiche mit ihr, während Avalon gleichzeitig noch andere Sprosse in die andere Richtung wachsen ließ. Es waren Avalons Wurzeln, die als andere Bäume mit anderen Namen wuchsen. Seht ihr, wohin das führt? Am Schluss haben wir einen Wald, und alle Wurzeln sind miteinander verbunden. Die Lebenskraft der Nährstoffe auf dem Planeten durchdringen alle von ihnen, da gibt es keinen Anfang oder kein Ende von irgendeiner Wurzel. Sie sind alle miteinander verbunden.

Jetzt werde ich Avalon interviewen: »Avalon, wer bist du? Wenn du dich im Wald umschaust, bist du dann Avalon oder auch Martha und George, oder Sally? Wer bist du?« Und Avalon richtet sich auf und sagt: »Ich bin alle von ihnen, und sie sind alle von mir. Denn unsere Wurzeln sind aus derselben Quelle miteinander verbunden.«

Ich möchte, dass ihr euch das anschaut und versteht, dass es eine Metapher ist für wer ihr seid. In der Natur betrachtet ihr diese Dinge und sagt: »Wie einzigartig das ist!« Aber bei euch selber seht ihr es nicht, wenn ihr mit individuellen Persönlichkeiten herumlauft und eure Leben lebt. Aber so ist es.

Die Realisation der Verbundenheit und der Einheit, die alles ist, wird die (Er-)Lösung für die Menschheit sein. Aber es muss damit beginnen, dass ihr versteht, dass die Seele in eurem Inneren größer ist als alles, was ihr je gedacht habt.

Nun, vor einem Moment habe ich euch gesagt, dass die Seele keine Persönlichkeit hat, jedenfalls nicht so, wie ihr denkt. Aber sie hat eine Eigenschaft: Liebe und Wohlwollen. Das ist, was ihr fühlt. Die Hand der Seele, die Gott ist, ist immer für euch geöffnet – immer. Und im Moment eurer Geburt ist die Einladung, zu entdecken, wer ihr seid, diese Hand zu ergreifen und in eine Position zu kommen, wo ihr den Planeten verändern könnt.

Und, alte Seelen, ihr habt lange genug gelebt, um an diesen Punkt zu gelangen, wo ihr diese Botschaft hört und wisst, dass ich Recht habe. Denn dies ist die Zeit, um diese Hand zu ergreifen. Aber ihr müsst es aus freier Wahl tun, mit eurer Absicht und eurem Verständnis, dass es das ist, was ihr tun wollt. Tut nie etwas, weil ihr es tun sollt! Oder weil ihr an eine Veranstaltung kamt und ein Channeling von mir hörte, das euch dazu bewegt, jetzt etwas zu tun – tut das nicht! Ich möchte, dass ihr allein für euch in einem

Stuhl sitzt und euren Körper fragt: »Ist da noch mehr?« Und ihr werdet als Antwort einen Schauer spüren, und als Erstes werdet ihr hören: "Warum brauchtest du so lange dazu? Ja, da ist noch mehr." Und das ist der Anfang der Entdeckung.

Mein Partner tat es vor 23 Jahren. Er begann bei sich selber und er hatte Angst: »Was für eine Energie spricht da durch mich? Wie kann sie das tun? Ist es der Teufel ...?« All diese Dinge, die aufgrund traditioneller Prägung und falschen Informationen durch einen linearen Verstand hindurchgehen, waren da – alle waren da. Bis er an einen Ort von reiner Emotion gelangte, wo er weinte und verstand, dass er mehr war, als er dachte. Und das führte ihn direkt zur Quelle.

Ihr Lieben, das ist die Einladung für jeden einzelnen Menschen auf dem Planeten. Wenn ihr euch entspannt und zu eurem Innate in eurem Körper sprecht und erlaubt, dass es euch zur Wahrheit führt, dann bekommt ihr sie. Hört nicht auf mich. Hört nicht auf einen anderen Menschen. Ich möchte, dass ihr beginnt, auf euch zu hören. Beginnt euch und eure Zellen zu fragen: »Was ist es, was ich wissen muss?« Und sie werden es euch sagen.

Ist dieses Channeling real oder nicht? Solltet ihr vorsichtig sein, euch davon fernhalten oder was auch immer? Nehmt die Energie wahr! Mein Partner ist beiseite getreten und wird nun im nächsten Moment zurückkommen. Er tut das immer, um euch eine Botschaft der Liebe zu geben, die von dieser Quelle kommt, die ihr seid. Ihr solltet diese Stimme erkennen – nicht die menschliche Stimme, sondern die andere, welche die ganze Zeit über in der *dritten Sprache* zu euch geredet und geflüstert hat: »Hör zu, hör zu, hör zu! Deshalb bist du gekommen.«

Liebe alte Seelen, ihr seid die Hoffnung des Planeten. Wer immer dies hört und die Wahrheit darin erkennt, wird wissen, dass das eure Zeit ist. Macht weiter damit ...

Und so ist es.